

COMET-MODUL 1. Ausschreibung

Das Kompetenzzentren-Programm COMET (Competence Centers for Excellent Technologies) umfasst insgesamt drei Programmlinien (COMET-Modul, COMET-Zentrum (K1/K2), sowie COMET-Projekt), die sich durch hohe Forschungskompetenz und Wissenschaftsanbindung bei gleichzeitig hoher Umsetzungsrelevanz im Unternehmenssektor auszeichnen.

In der Programmlinie „COMET-Modul“ sollen zukunftsweisende Forschungsthemen etabliert und somit neue Stärkefelder aufgebaut werden, um den Forschungsstandort Österreich auch für zukünftige Herausforderungen zu wappnen. COMET-Module zeichnen sich durch besonders risikoreiche Forschung aus, die deutlich über den bisherigen Stand der Technik hinausgeht.

Förderbare Vorhaben	Ein gemeinsam von Wissenschaft und Wirtschaft formuliertes Forschungsvorhaben, das hohe Forschungskompetenz und Wissenschaftsanbindung bei gleichzeitig hoher Umsetzungsrelevanz im Unternehmenssektor aufweist.
Förderungswerber	Antragsberechtigt sind ausschließlich bestehende COMET-Zentren (K1).
Mindestkonsortium	Mindestens 1 wissenschaftlichen Partner (Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen) und mindestens 3 Unternehmenspartnern
Fachgebiete	Thematisch offen
Start der Ausschreibung	24. April 2018
Ende Einreichfrist	24. Oktober 2018, 12:00
Projektlaufzeit	4 Jahre
Finanzierung	Förderhöhe Bund und Land: max. 0,75 Mio. EUR pro Jahr Öffentliche Förderquote: 80% (Bund und Land) Anteil Unternehmenspartner: mind.15% Anteil Wissenschaftliche Partner: mind. 5%
Projektauswahl	30./31. Mai 2019
Weitere Informationen und Beratung	Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH (FFG) Sensengasse 1, 1090 Wien Reingard Repp, Tel. (0) 5 7755-2107, reingard.repp@ffg.at Barbara Kunz, Tel. (0)5 7755-2404, barbara.kunz@ffg.at https://www.ffg.at/ausschreibungen/comet-1-ausschreibung-comet-module Gerne können Sie bilaterale Beratungsgespräche in der FFG in Anspruch nehmen. Wir bitten um Terminvereinbarung.

Stand: 24.04.2018; Änderungen vorbehalten